



Die 14 Teilnehmerinnen des EK Sursee beim Mittellandcup in Reinach strahlen um die Wette.

ZVG

EISKUNSTLAUFEN | Der EK Sursee war auch am letzten Saisonwettkampf erfolgreich

Beinehochlagern muss warten

Für einmal mussten die Läuferinnen und Eltern nicht weit für einen Wettkampf anreisen. Der 3. Mittellandcup in Reinach war zugleich der Schlusspunkt einer erfolgreichen Wettkampfsaison für die Läuferinnen des EK Sursee.

Als erste war Kira Torshina in der Kategorie Elementparcours Stern 1 an der Reihe. Sie lief sehr schwungvoll und sauber und konnte sich in dieser Kategorie bei der Preisverteilung als Siegerin ausrufen lassen. In der Kategorie Stern 2 Kür (Beginners) durften mit Julia Gautschi als Zweitplatzierte

und Susanne Liskova als Drittplatzierte gleich zwei Läuferinnen des EK Sursee auf das Podest steigen.

Drei Höhepunkte warten noch

Die teilnehmerstärkste Kategorie in Reinach war die Stern 3 Kür-Kategorie (Minis). Insgesamt 17 Läuferinnen waren hier am Start. Die Surseer Läuferinnen zeigten eine solide Leistung. Mit Celine Venetz kommt sogar die Siegerin aus den eigenen Reihen. Ganz knapp verpasste Julia Oberholzer als Vierte das Podest. In der Kategorie Kür Stern 4 (Kadetten) gelang

Alexa Rösli für einmal die Kür nicht ganz wunschgemäss. Sie klassierte sich dennoch auf dem ansprechenden 5. Rang.

Die Wettkampfsaison für die Läuferinnen des EK Sursee ist zwar vorbei, drei Saisonhöhepunkte stehen aber noch aus: Am 22. März finden die Sternlitests in Sursee statt, am 6. April geht in der Eishalle Sursee die Eisgala unter dem Motto «Fun on Ice» über die Bühne und am 9. April folgt das Schlusslaufen, wo alle 18 Kür-Läuferinnen nochmals ihre Kürten präsentieren können.

EVELYNE BALMER